Führen statt improvisieren: So gelingen Projekte

VON MIKE HUBMANN, PARTNER UND TRAINER BEIM BWI *

Projekte gehören längst zum Alltag von kleinen und mittleren Unternehmen. Neue IT-Systeme, Prozessverbesserungen, Produktentwicklungen oder der Ausbau des Geschäftsmodells sind allesamt Vorhaben mit Projektcharakter. Und doch wird Projektmanagement in vielen KMU noch als bürokratisch oder gar unnötig betrachtet. Oft fehlt es an einer gemeinsamen Sprache, klaren Rollen oder einfachen Werkzeugen. Dabei ist genau das entscheidend, um Projekte erfolgreich umzusetzen, besonders wenn Ressourcen knapp sind und das Tagesgeschäft dominiert.

Professionelles Projektmanagement muss nicht kompliziert sein

In der Praxis erleben wir häufig, dass KMU zwar Projekte durchführen, diese aber kaum systematisch planen oder steuern. Das führt zu Missverständnissen, Terminverzug oder Überlastung der Mitarbeitenden. Professionelles Projektmanagement heisst nicht zwingend, einen aufwendigen Methodenkoffer einzusetzen. Vielmehr geht es um grundlegende Prinzipien: klare Zieldefinition, abgestimmte Rollen und Verantwortlichkeiten, Einbezug der relevanten Stakeholder, transparente Kommunikation und ein realistisches Vorgehen in Etappen.

KMU profitieren mehrfach von Projektmanagement-Kompetenz

Ein strukturiertes Vorgehen entlastet die Mitarbeitenden und macht Projekte kalkulierbarer. Das schafft Vertrauen bei Kunden, Mitarbeitenden und der Geschäftsleitung. Zudem erlaubt professionelles Projektmanagement, aus Erfahrungen zu lernen. Was hat gut funktioniert? Wo braucht es Verbesserungen? So entwickeln sich Organisationen weiter, nicht nur im Projekt, sondern auch in der Zusammenarbeit.

Lernen im eigenen Arbeitskontext

Gerade im KMU-Umfeld muss Weiterbildung unmittelbar anwendbar sein. In unseren Trainings beim BWI setzen wir deshalb konsequent auf Praxistransfer. Die Teilnehmenden bringen ihre konkreten Projekte mit, sei es die Einführung eines CRM-Systems, die Restrukturierung der Produktion oder die Entwicklung eines neuen Dienstleistungsangebots. Wir vermitteln keine Theorie um der Theorie willen, sondern helfen, das eigene Projekt strukturiert und mit Führungswirksamkeit voranzutreiben.

Fazit: Projektmanagement ist Führungsaufgabe, auch im KMU

Projekte bedeuten Veränderung, und Veränderung braucht Führung. Wer in KMU Projekte professionell umsetzt, stärkt nicht nur die Wettbewerbsfähigkeit, sondern auch die Resilienz des Unternehmens. Weiterbildung im Projektmanagement lohnt sich und bringt direkte Wirkung im Alltag. Nicht zuletzt, weil sie Mitarbeitende befähigt, Verantwortung zu übernehmen, zusammenzuarbeiten und Ziele zu erreichen.

So gelingt Projektmanagement

- Klar definierte Ziele
- Abgestimmte Rollen und Verantwortlichkeiten
- Einbezug der relevanten Stakeholder
- Transparente Kommunikation
- Realistisches, etappenweises Vorgehen
- Gemeinsame Sprache und einfache Werkzeuge
- Systematische Planung und Steuerung
- Lernen aus Erfahrungen (Was hat funktioniert? Was nicht?)

*** Mike Hubmann**
Mike Hubmann ist Partner beim Zürcher Beratungs- und Weiterbildungsinstitut BWI. Als Trainer und Berater liegt sein Schwerpunkt auf den Themen Projekt- und Portfoliomanagement (agil - hybrid), Changemanagement, Organisationsentwicklung, High Performance Teams und Agile Leadership.

Hier geht's zu den aktuellen Trainings und weiteren Informationen zu Mike Hubmann:

mike.hubmann@bwi.ch
www.bwi.ch

BWI Beratung Weiterbildung Inspiration